



Paris / Berlin, 6. Juni 2016

Wingly sammelt Investment zum Ausbau der europäischen Mitflugzentrale ein

Die [Mitflugzentrale Wingly](#) gibt eine erfolgreich abgeschlossene Finanzierungsrunde bekannt. Namenhafte Business Angel Investoren wie Felix Haas (Amiando, IDNow, Bits & Bretzels), Thibaud Elzière (Fotolia) und Charles Cabillic (West Web Valley) stehen hinter dem Investment. Mit dem frischen Kapital möchte Wingly seine Mitflugzentrale im deutsch-französischen und anschließend europäischen Raum etablieren.

Seit längerem sinkt die Anzahl an Privatpiloten in Europa. Vereine haben immer weniger Geld, um neue Investitionen zu tätigen. Flugstunden werden teurer. Dies greift Wingly auf und verschafft mit der Möglichkeit des Kostenteilens neue Perspektiven. Piloten können freie Sitzplätze in ihren Flügen anbieten und die Kosten mit den Mitfliegern teilen. Die Vorteile für alle Beteiligten liegen auf der Hand: für das gleiche Geld mehr fliegen. Die bislang 10.000 Nutzer sind begeistert von dem neuen Konzept. Bereits heute haben allein die Piloten der Plattform über 60.000 € mit Wingly sparen können.

Mitgründer Lars Klein sagt dazu: *“Unsere Community bestätigt klar den Trend. Mit dem frisch gewonnenen Kapital möchten wir nun unser Konzept etablieren und der privaten Luftfahrt im deutsch-französischen Raum neues Leben verleihen. Auf lange Sicht möchten wir nicht nur die Zahl der Flugstunden erhöhen, sondern auch neue Menschen für den Luftsport begeistern und somit mehr Piloten für Europa dazugewinnen.”*

Experten aus der Luft- und Raumfahrtindustrie haben ebenfalls investiert und geben ihren ungeheuren Erfahrungsschatz weiter. Gemeinsam mit allen Partnern wird die neu gewonnene Erfahrung verwendet, um die Expansion von Wingly weiter voran zu treiben. Neue Mitarbeiter sollen eingestellt werden und in Sachen Marketing, Kundenbetreuung und Entwicklung helfen. Somit kann der Sommer der Mitfliegerei beginnen.

Über Wingly

Wingly bringt Piloten und Passagiere zusammen: Auf der Web-Plattform inserieren private Piloten, welche Strecken sie wann fliegen; potenzielle Passagiere können über das System einfach und verbindlich buchen. Bereits drei Monate nach Start konnte Wingly hunderte Buchungen, tausende Registrierung und viele glückliche Flieger verzeichnen. Tendenz steigend. Neben den Routen gibt es viele Angebote für kurze und ausführlichere Rundflüge. Das Prinzip funktioniert wie bei einer klassischen Mitfahrzentrale und ist erstaunlich günstig. Wingly möchte Menschen für das Fliegen begeistern und die Welt der Luftfahrt demokratisieren. Reinklicken und mitfliegen. Es lohnt sich.

Pressekontakt

Lars Klein (Wingly / Mitgründer)

lars@wingly.io

+33 783 35 54 18 oder +49 171 99 26 457